

ANMELDUNG FACHTAGUNG

LAG Kath. OKJA NRW
Am Kieselhof 2
51105 Köln

Einfach diesen Abschnitt im Fensterumschlag
abschneiden oder faxen an 0221-899933-20

FACHTAGUNG DIALOGBEREIT

Termin: **Dienstag, 3.3.2009**
Ort: **"Nonni - Club", Köln- Ehrenfeld
(Offene Tür St. Bartolomäus)
Helmholtzplatz 11, 50825 Köln**



Kosten: **20 € (inkl. Mittagsimbiss und Tagungsunterlagen)**

Infos und Anmeldung:
LAG Kath. OKJA NRW (s. Anmeldecoupon)
Katja Birkner
Telefon: 0221 – 899933 - 0,
E-Mail: info@lag-kath-okja-nrw.de
oder
Kath. LAG Kinder- und Jugendschutz NW e.V.
Georg Bienemann
Telefon: 0251 - 54027, FAX: 0251- 518609
E-Mail: thema-jugend@t-online.de

www.dialogbereit.de

Ein Projekt der Katholischen Landesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz NW e.V.
und der Landesarbeitsgemeinschaft Katholische Offene Kinder- und Jugendarbeit NRW
in Zusammenarbeit mit der Muslimischen Jugend in Deutschland e.V.



Einladung zur Fachtagung

**Dienstag,
3. März 2009**



Katholische
Landesarbeitsgemeinschaft
Kinder- und Jugendschutz
Nordrhein-Westfalen e. V.



in Trägerschaft der Katholischen
Jugendwerke Köln e.V.

LANDESARBEITS
GEMEINSCHAFT
KATHOLISCHE
OFFENE KINDER-
UND JUGEND-
ARBEIT NRW



Für Rückfragen stehen wir Ihnen
gerne zur Verfügung!

SIE SIND HERZLICH EINGELADEN!

Eine Fortbildung für Fachkräfte der (Offenen) Kinder- und Jugendarbeit, für LehrerInnen und andere interessierte Fachkräfte aus pädagogischen Arbeitsfeldern mit jungen Menschen.

Dialogbereit - im Spannungsfeld von Christentum, Islam und moderner Gesellschaft

In einer Gesellschaft, in der Menschen unterschiedlicher kultureller Herkunft und religiöser sowie weltanschaulicher Überzeugung Tür an Tür leben, sind Respekt und Dialog Voraussetzungen für ein gutes Zusammenleben. Diese Fachtagung stellt die Basis des Interreligiösen Dialogs mit jungen Menschen für die pädagogische Arbeit heraus. Konkrete Wege und Formen dieses Dialogs für die pädagogische Praxis werden vorgestellt. Was ist Jugendlichen wertvoll und woran glauben sie?

Dialogbereit – Jugendliche Muslime und Christen im Gespräch

Darum geht es beim Projekt **Dialogbereit**.

Jugendliche mit muslimischer Herkunft und Jugendliche, die christlich aufgewachsen sind, werden zum gemeinsamen Austausch eingeladen - natürlich auch die Jugendlichen, die kaum religiöse Erfahrungen haben. Was ist mir wichtig? Von wem wurde ich geprägt? Was sind die Schätze meines Lebens? Was ist meine Vision?

Wenn es gelingt, dass Jugendliche respektvoll und möglichst vorurteilsfrei ins Gespräch kommen und gemeinsam nach Antworten auf die Fragen nach Leben und Werten suchen, ist dies ein wichtiger Schritt aufeinander zu.

Ein solcher Dialog stärkt die Friedensfähigkeit!

DER ZEITLICHE ABLAUF

9.00 Uhr Begrüßung und Einführung

Georg Bienemann, Kath. LAG Kinder- und Jugendschutz NW e.V., Katja Birkner, LAG Kath. OKJA NRW e.V., Markus Kaufmann, Jugendmigrationsdienst des KJW Köln e.V.

9.30 - 11 Uhr Referate zu Grundlagen und Aspekten des Interreligiösen Dialogs mit Jugendlichen

Werner Höbsch, Referat Interreligiöser Dialog im Erzbistum Köln

Dr. Havva Engin, Erziehungswissenschaftlerin und Expertin für Migration und Bildungspolitik, Professorin für Erziehungswissenschaft an der Fachhochschule Bielefeld, Fachbereich Sozialwesen

Austausch und Dialog

11.15 Uhr bis 13.00 Uhr "Besuch beim Propheten", Videoprojekte für die interkulturelle und interreligiöse Arbeit,

Andreas von Hören, Medienprojekt Wuppertal e.V.

13 Uhr - 14 Uhr Mittagsimbiss

14.00 Uhr bis 16.30 Uhr Workshops

(die Workshops werden in zwei Durchläufen angeboten)

1) DIALOGBEREIT konkret - Dialogwerkstätten als Orte religiöser Begegnungen, **Georg Bienemann**, Kath. LAG Kinder- und Jugendschutz NRW

2) Stolpersteinen im Interreligiösen Dialog, **Edith Schlesinger**, Referat Interreligiöser Dialog im Erzbistum Köln

16:30 Uhr - 17:00 Uhr Zum Dialog bereit?! -

Zusammenfassung, Fazit und Perspektiven

ANMELDUNG

Name: _____

Vorname: _____

Einrichtung: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Fachtagung am **3.3.2009** an.

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

**Anmeldeschluss
Freitag, 20.2.2009**